

Pressemitteilung



der Brandenburgischen Ingenieurkammer (BBIK)

Körperschaft öffentlichen Rechts
Präsident Dipl.-Ing. Matthias Krebs
Schlaatzweg 1
14473 Potsdam

Pressekontakt:

Brandenburgische Ingenieurkammer
Ansprechpartner: Daniel Petersen
Schlaatzweg 1
14473 Potsdam
Tel: +49 (0) 331 / 743 18 0

Datum: 22. März 2017

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.515

E-Mail: info@bbik.de

www.bbik.de

www.ideenspringen.ingenieure.de

Die Brandenburgische Ingenieurkammer würdigte am 22. März 2017 in Potsdam die Sieger des Schülerwettbewerbs IDEENSprINGen. 300 Schülerinnen und Schüler von 14 Brandenburger Schulen reichten 86 Modelle von Skisprungschancen ein. Preisgelder von 2.200 Euro werden vergeben. Die Gewinner der jeweiligen Alterskategorien kommen aus Potsdam und Pritzwalk. Schüler aus Fürstenwalde, Pritzwalk und Wittstock belegten die zweiten und dritten Plätze.

Die Brandenburgische Ingenieurkammer rief im Schuljahr 2016/2017 zusammen mit den Ingenieurkammern Baden-Württemberg, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen zu einem kreativen Schülerwettbewerb für junge Ingenieurtalente in den jeweiligen Bundesländern auf und widmet sich damit erneut der Nachwuchsgewinnung.

Als Planungsaufgabe stand der Entwurf und Modellbau einer Sprungschanze an, die eine Last von 300 g tragen muss. Die Bewertung der eingereichten Modelle erfolgte in zwei Alterskategorien. Dabei traten alle Schülerinnen und Schüler bis zur Klassenstufe 8 sowie ab der Klassenstufe 9 gegeneinander an. In Brandenburg nahmen 300 Schüler von 14 Brandenburger Schulen am Wettbewerb teil und reichten 86 Modelle ein. Die Schirmherrschaft übernahm auf Landesebene erneut Minister Günter Baaske vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport.

Am 22. März fand die Landespreisverleihung des Schülerwettbewerbs in der Staatskanzlei Potsdam statt. Es wurden Preisgelder in Höhe von 2.200 Euro vergeben. Die beste Wettbewerbsarbeit jeder Alterskategorie und jedes Bundeslandes nimmt am länderübergreifenden Bundeswettbewerb am 16. Juni 2017 im Technikmuseum Berlin teil, bei dem weitere Preisgelder in Höhe von rund 5.000 Euro vergeben werden. Schirmherrin auf Bundesebene ist Bundesministerin Prof. Dr. Johanna Wanka.

Neben der Einhaltung der Abmessungen, der Wahl der verwendeten „einfachen“ Materialien und dem Bestehen des Funktionstests, bewertete die Jury auch in besonderer Weise die Gestaltqualität und Sinnhaftigkeit des Tragwerks. Weiter wurden Originalität und Innovationsgrad sowie Verarbeitungsqualität des Modells beurteilt. Ein Klassenstufenfaktor wurde ebenso berücksichtigt.

BBIK-Präsident Matthias Krebs freut sich über die sehr gute Resonanz des fünften Schülerwettbewerbs, den die Brandenburgische Ingenieurkammer auslobte. Mit „IDEENSprINGen“ fand erneut eine hohe Beteiligung Brandenburger Schüler statt, denen der Ingenieurberuf damit näher gebracht werden konnte.

Pressemitteilung



Platz 1 – 3 der Klassenstufen 1. – 8. Klasse

Platz 1 - Modell „Silver-Bee“

Die Siegerinnen heißen Laura Pelikan und Kira Isenberg, Klasse 8, Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium Pritzwalk.

Das statisch stabile System einer Bienenwabe war Vorbild für die Konstruktion. Die immer wiederkehrenden filigranen Formen bestimmen den runden Gesamteindruck des Modells und setzen sich bis zum Anlauf Tisch durch. Da die Form stetig wiederkehrt, konnten die Schülerinnen mit nur 4 unterschiedlich geformten Formteilen die gesamte Grundkonstruktion gestalten. Diese Elemente wurden in „Nagelschablonen“ Stück für Stück zu den Seitenteilen und Rückwandteilen zusammen gebaut. Zur Stabilisierung der Klebestellen wurden noch „Knotenbleche“ angebracht, die außerdem durch ihre silberne Farbe noch als Schmuckelemente wirken.

Dies alles zeigte der Jury, dass Laura und Kira ihr Vorgehen bei der Umsetzung ihrer Idee von der Konstruktion bis zum Bau des Modells sehr sorgfältig geplant und ausgeführt haben. Beeindruckt war die Jury ebenfalls von der durchgängig sauberen Ausführung der Verarbeitungsqualität.

Und was kann es Schöneres geben, wenn Laura und Kira am Ende selbst feststellten, dass ihnen der Bau des Modells sehr viel Spaß bereitet und die Lust aufkommt, weitere Konstruktionsprojekte im Rahmen der Schülerfirma zu übernehmen.

Die Jury gratuliert Laura Pelikan und Kira Isenberg zum 1. Platz in der Alterskategorie I und wünscht ihnen viel Erfolg beim Bundesausscheid in Berlin. Als Preisgeld erhalten die beiden jungen Damen 250,00 Euro.

Als Zweitplatzierten gratuliert die Jury den Schülern Max Weidner und Max Gerold der 5. Klasse der Sonnengrundschule Fürstenwalde mit ihrem Modell „Fliegender Maxe“. Den 3. Platz belegten die Schülerinnen Lucy Seedorf, Henriette Weiß und Anika Pipke der Klasse 8 des Städtischen Gymnasiums Wittstock mit ihrem Modell „Sky Jump“. (Preisgeld: Platz 2 - 150,00 Euro, Platz 3 - 100,00 Euro)

Platz 1 – 3 ab Klassenstufe 9

Platz 1 – Modell „MB-Speed“

Der Sieger heißt Chris Kornmüller und ist Schüler der Klasse 9 der Neuen Gesamtschule Babelsberg in Potsdam.

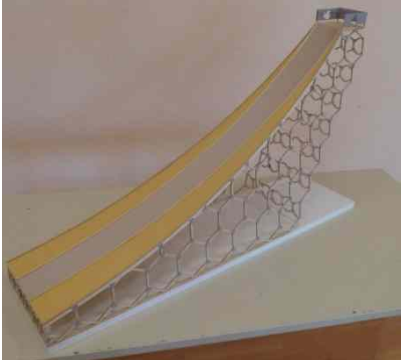



Das Modell hebt sich durch seine filigrane Ausführung ab. Es wird mit Kreisen und Rundbögen gearbeitet, die an drei Punkten die Schanzenlaufbahn an sinnvoll verteilten Punkten unterstützen. Die Laufbahn selbst ist durch kontinuierliche Querverteiler stabilisiert. Die Gesamtform der Laufbahn ist realitätsnah ausgebildet. Die Herstellung stellte aufgrund der Bögen und Kreise mit unterschiedlichen Radien eine besondere Herausforderung dar. Die Jury gratuliert Chris Kornmüller zum 1. Platz in der Alterskategorie 2 und wünscht ihm viel Erfolg beim Bundeswettbewerb in Berlin. Als Preisgeld erhält er 250,00 Euro.

Die Zweitplatzierten sind die Schülerinnen Julia Schaffer und Michelle Rusche der 11. Klasse des Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasiums Pritzwalk mit ihrem Modell „Spider-Web“. Den 3. Platz belegen die Schüler Jonas Wille, Paul Winkel und Hannes Wildebrandt der 9. Klasse des Städtischen Gymnasiums Wittstock mit ihrem Modell „Kanze“. (Preisgeld: Platz 2 - 150,00 Euro, Platz 3 - 100,00 Euro)

Alle weiteren Modelle bis Platz 15 erhielten Anerkennungen und ein Preisgeld von je 50,00 Euro. Eine komplette Übersicht zu den Preisträgern erhalten Sie ab dem 23. März 2017 über die Kammer-Homepage www.bbik.de.

Bildmaterial kann telefonisch unter 0331 – 743 18 0 oder per E-Mail: info@bbik.de angefordert werden.

Pressemitteilung

Alterskategorie 1. – 8. Klasse	Alterskategorie 9. – 12. Klasse
Platz 1	Platz 1
Modell „Silver-Bee“ - Laura Pelikan und Kira Isenberg, Klasse 8, Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium Pritzwalk	Modell „MB-Speed“ - Chris Kornmüller, Klasse 9, Neuen Gesamtschule Babelsberg, Potsdam
	
Platz 2 Modell „Fliegender Maxe“ - Max Weidner und Max Gerold, Klasse 5, Sonnengrundschole Fürstenwalde	Platz 2 Modell „Spider-Web“ - Julia Schaffer und Michelle Rusche, Klasse 11, Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium Pritzwalk
	
Platz 3 Modell „Sky Jump“ - Lucy Seedorf, Henriette Weiß, Anika Pipke, Klasse 8, Städtisches Gymnasium Wittstock	Platz 3 Modell „Kanze“ - Jonas Wille, Paul Winkel, Hannes Wildebrandt, Klasse 9, Städtisches Gymnasium Wittstock
